

Germany-Frankfurt-on-Main: Substation construction work

OJ S 195/2016 08/10/2016

Contract notice – utilities

Works

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: DB Energie GmbH

National registration number: 16FEI22908

Postal address: Pfarrer-Perabo-Platz 2

Town: Frankfurt am Main

NUTS code: DE71E Wetteraukreis

Postal code: 60326

Country: Germany

Contact person: DB Energie GmbH

E-mail: marcello.pucci-danese@deutschebahn.com

Telephone: +49 6926523728

Fax: +49 6926549787

Internet address(es):

Main address: <https://bieterportal.noncd.db.de/Portal/>

Address of the buyer profile: <https://bieterportal.noncd.db.de/Portal/>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://bieterportal.noncd.db.de/Portal/>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: <https://bieterportal.noncd.db.de/Portal/>

I.6. Main activity

Railway services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Erneuerung Uw Friedberg.

Reference number: 16FEI22908

II.1.2. Main CPV code

45232220 Substation construction work

II.1.3.

Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Für die Bahnstromversorgung der Energieversorgung Mitte ist das Uw Friedberg eine wichtige Bahnstromversorgungsanlage, 110 kV / 15 kV Schaltanlage 16,7 Hz. Um die Versorgungssicherheit für den elektrischen Zugbetrieb

der Energieversorgung Mitte auch weiterhin in vollem Umfang zu gewährleisten, wird das 1978 errichtete

Unterwerk komplett erneuert. Das Unterwerk stellt eine Umspannerleistung von 2 x 15 MVA zur Verfügung. Es wird am gleichen Standort errichtet und in mehreren Bauabschnitten in Betrieb

genommen. Der Rückbau erfolgt nach dem jeweiligen Baufortschritt und die Altanlage wird vollständig zurückgebaut.

Der An-/Abtransport der Baumaterialien und der Hauptumspanner erfolgt mit straßengebundenen

Transportfahrzeugen, so dass die Zuwegung zum Unterwerk einer entsprechenden Belastung gewachsen sein muss.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 1,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

31230000 Parts of electricity distribution or control apparatus

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE71E Wetteraukreis

Main site or place of performance: Friedberg.

II.2.4. Description of the procurement

Für die Bahnstromversorgung der Energieversorgung Mitte ist das Uw Friedberg eine wichtige Bahnstromversorgungsanlage, 110 kV / 15 kV Schaltanlage 16,7 Hz. Um die Versorgungssicherheit für den elektrischen Zugbetrieb

der Energieversorgung Mitte auch weiterhin in vollem Umfang zu gewährleisten, wird das 1978 errichtete

Unterwerk komplett erneuert. Das Unterwerk stellt eine Umspannerleistung von 2 x 15 MVA zur Verfügung. Es wird am gleichen Standort errichtet und in mehreren Bauabschnitten in Betrieb

genommen. Der Rückbau erfolgt nach dem jeweiligen Baufortschritt und die Altanlage wird vollständig zurückgebaut.

Der An-/Abtransport der Baumaterialien und der Hauptumspanner erfolgt mit straßengebundenen

Transportfahrzeugen.

Im Einzelnen sind dies folgende auszuführende Leistungen:

Zur Errichtung des Schaltpostens am vorgesehenen Standort (siehe 2.1) sind im Wesentlichen nachfolgend aufgeführte Leistungen erforderlich:

- Einrichten, unterhalten und beräumen der Baustelleneinrichtung;
- Absperrung der in Betrieb befindlichen Anlagenteile;
- Herstellen der Baustellenzufahrt (Teilweise Zaunrückbau, Baustraße im Bereich des alten Gleises);
- Stufenweiser Rückbau der Bestandsanlage (Freiluftschaltanlage, befestigte Flächen, Gebäude, alte Gleisanlage);
- Transportables Schaltwerk aufbauen;
- Erdarbeiten, wie Baugrubenaushub- und -verfüllung, An- und Abtransport Erdmassen, Tiefengründung, Gründungssohle herstellen;
- Wasserhaltung während der Bauzeit;
- Betonarbeiten, Einzelfundamente herstellen und einbringen;
- Errichtung einschl. Lieferung der Eigenbedarfsanlagen;
- Errichtung einschl. Lieferung der Geräte der 110-kV-Freiluftschaltanlage sowie der Umspanner;
- Errichtung Schaltanlagegebäude incl. Entwässerung;
- Errichtung der 15-kV-Innenraumschaltanlage mit Schutz- und Stationsleittechnik;
- Herstellung der Bahnstromleitungsanbindung;
- Herstellen der befestigten und unbefestigten Flächen im Unterwerk incl. Entwässerung;
- Erneuerung der Einzäunung;
- Fertigstellung der Zufahrt.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Terminplanung / Weighting: 15

Price - Weighting: 85

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 1,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 12/12/2016 End: 15/06/2018

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 13

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Der Bieter hat zum Nachweis seiner wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit folgende

Erklärungen/Nachweise abzugeben:

— Die Präqualifikation für den Auftragsgegenstand – Errichtung und Montage von 110-kV-/ 15-kV-Schaltanlagen 16,7 Hz – gemäß

der Bekanntmachung eines Prüfungssystems EU ABI./S S51 vom 12.3.2016 Nr. 85868-2016-DE oder EU

ABI./S S34 vom 18.2.2015 Nr. 58775-2015-DE oder EU ABI./S S34 vom 18.02.2014 Nr. 56317-2014-DE ist

zu erklären.

Form der geforderten Erklärungen

Alle geforderten Erklärungen sind zwingend vorzulegen, ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht

akzeptiert.

Auflistung nach o. g. Reihenfolge in einer Anlage kurz und prägnant zusammengefasst. Nur diese

Informationen werden für die Bieterauswahl berücksichtigt. Darüber hinausgehende

Unterlagen sind nicht

erwünscht.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

— Der Bieter hat zum Nachweis seiner wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit folgende

Erklärungen/Nachweise abzugeben:

— Die Präqualifikation für den Auftragsgegenstand – Errichtung und Montage von 110-kV-/ 15-kV-Schaltanlagen 16,7 Hz – gemäß

der Bekanntmachung eines Prüfungssystems EU ABI./S S51 vom 12.3.2016 Nr. 85868-2016-DE oder EU

ABI./S S34 vom 18.2.2015 Nr. 58775-2015-DE oder EU ABI./S S34 vom 18.02.2014 Nr. 56317-2014-DE ist

zu erklären.

Form der geforderten Erklärungen

Alle geforderten Erklärungen sind zwingend vorzulegen, ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht

akzeptiert.

Auflistung nach o. g. Reihenfolge in einer Anlage kurz und prägnant zusammengefasst. Nur diese

Informationen werden für die Bieterauswahl berücksichtigt. Darüber hinausgehende

Unterlagen sind nicht

erwünscht.

Form der geforderten Erklärungen/Nachweise:

Alle geforderten Erklärungen/Nachweise sind zwingend vorzulegen, ein Verweis auf frühere Bewerbungen

wird nicht akzeptiert.

Auflistung nach o. g. Reihenfolge in einer Anlage kurz und prägnant zusammengefasst. Nur diese Informationen werden für die Bieterauswahl berücksichtigt. Darüber hinausgehende Unterlagen sind nicht erwünscht.

III.1.7. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Zahlungsbedingungen gemäß Vergabeunterlagen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Liegt eine Präqualifikation für den Auftragsgegenstand
— Errichtung und Montage von 110-kV-/ 15-kV-Schaltanlagen 16,7 Hz –
gemäß der Bekanntmachung eines Prüfungssystems EU Abl./S S51 vom 12.3.2016 Nr. 85868-2016-DE oder EU Abl./S S34 vom 18.2.2015 Nr. 58775-2015-DE oder EU Abl./S S34 vom 18.2.2014 Nr. 56317-2014-DE vor?

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 07/11/2016 Local time: 13:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 08/11/2016

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 06/12/2016

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben.

Form der geforderten Erklärungen/Nachweise

Alle geforderten Erklärungen/Nachweise sind zwingend vorzulegen, ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert.

Nur die unter III.1.1 bis III.1.3, III.2.2 und VI.3 geforderten Erklärungen/Nachweise werden für die Bieterauswahl berücksichtigt. Darüber hinausgehende Unterlagen sind nicht erwünscht. Alle unter III.1.1 bis III.1.3, III.2.2 und VI.3 geforderten Erklärungen/Nachweise sind im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen.

Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als 6 Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten. Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor.

Bei Durchführung eines Verhandlungsverfahrens behält sich der Auftraggeber die Möglichkeit vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten.

Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als 6 Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemombler Str. 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 22894990

Fax: +49 2289499163

Internet address: http://www.bundeskartellamt.de/DE/Home/home_node.html

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, soweit der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (vgl. § 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße

innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 – 3 GWB). Des Weiteren wird auf die in 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

04/10/2016